

Inhaltsverzeichnis

Das weiße Männchen am Briesener Schloß	3
---	----------

[<<< vorherige Sage](#) | **XXVI. Erscheinungen** | [nächste Sage >>>](#)

Das weiße Männchen am Briesener Schloß

Vetschau

Eines Abends gingen mehrere Bürger aus [Drebkau](#) den Briesener Fussessteig, welcher nach einem benachbarten Dorfe führt. Plötzlich sahen sie, wie eine weiße Gestalt aus dem Briesener Schlosse kam und sich ihnen näherte. Als dieselbe nahe war, sahen sie, dass die weiße Gestalt ein kleines Männchen war. Die Leute standen darauf still, um sich die weiße Gestalt zu besehen, ja sie traten sogar zur Seite, um sie vorbei zu lassen. Die weiße Gestalt zog ruhig an ihnen vorüber. Man sagt, es sei dies ein alter Cantor aus [Briesen](#) gewesen, welcher nach seinem Tode umgehen muss.

Quelle: *Edmund Veckenstedt: Wendische Sagen, Märchen und abergläubische Gebräuche. Leuschner & Lubensky, Graz 1880*

[sagen](#), [veckenstedt](#), [wendischesagen](#), [niederlausitz](#), [erscheinung](#), [briesenvetschau](#), [drebkau](#), [kantor](#), [ruhelos](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:erscheinungenx17&rev=1706212199>

Last update: **2025/01/30 10:42**

